



Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat Wertheim wurde 2012 auf Beschluss des Gemeinderats als Interessensvertretung der älteren Generation gegründet.

Der Seniorenbeirat...

vertritt überparteilich und konfessionsfrei die Interessen der älteren Menschen in Wertheim ab 60 Jahren berät Gemeinderat und Verwaltung bei Themen mit Bezug auf die ältere Generation sensibilisiert die Öffentlichkeit für Fragen und Probleme der älteren Mitbürger fördert den Dialog zwischen den Generationen

Vereine, Einrichtungen und Gruppen der Seniorenarbeit, aber auch Privatpersonen sind eingeladen, Mitglied im Seniorenbeirat zu werden und seine Arbeit zu unterstützen.

Seniorenbeirat Wertheim

Vorsitzender Jürgen Kuchler
Heinrich-Geißler-Straße 19
97877 Wertheim
Tel. 09342/5874

juergen.kuechler@gmail.com
www.seniorenbeirat-wertheim.de

Treffpunkte und Begegnungen

Ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger haben aktiv am gemeinschaftlichen Leben der Stadt teil. Zahlreiche Einrichtungen bieten die Möglichkeit der Begegnung und des Miteinanders.

Offener Mittagstisch

Senioren aus Wertheim und der Umgebung des Wohnstifts Hofgarten haben beim offenen Mittagstisch die Möglichkeit, täglich (auch samstags und sonntags) ein altersgerechtes Mittagessen zum Selbstkostenpreis einzunehmen.

Diakoniezentrum Wertheim

Frankensteiner Straße 10-12
97877 Wertheim-Hofgarten
Tel. 09342/903-0
info@wohnstift-hofgarten.de
www.wohnstift-hofgarten.de

Arbeitsgemeinschaft Seniorenclubs

Die Arbeitsgemeinschaft der Seniorenclubs organisiert zweimal monatlich Seniorennachmittage, Ausflüge oder andere gemeinsame Unternehmungen. Sie stehen allen Interessierten offen. Das Monatsprogramm wird in der Tagespresse angekündigt oder kann bei der Vorsitzenden erfragt werden.

AG Seniorenclubs Wertheim

Vorsitzende Brigitte Zeller
Breslauer Straße 114
97877 Wertheim-Bestenheid
Tel. 09342/59533

Spielenachmittag in Bestenheid

Auf Initiative des Seniorenbeirats der Stadt Wertheim treffen sich hier Menschen jeden Alters in zwangloser Atmosphäre um miteinander zu spielen und Zeit zu verbringen. Der Spielenachmittag findet alle 14 Tage um 14.30 Uhr im Bürger- und Vereinstreff in Bestenheid statt. Teilnehmen kann jeder, ob jung oder alt. Gespielt wird, was gewünscht wird und wofür sich genügend Teilnehmer finden. Die Spielkarten oder die Brettspiele bringen die Teilnehmer selbst mit. Die genauen Termine werden rechtzeitig über die



Tagespresse sowie auf der Homepage der Stadt Wertheim www.wertheim.de unter der Rubrik „Stadtnachrichten“ bekannt gegeben.

| **Bürger- und Vereinstreff Bestenheid**
Haslocher Weg 85
97877 Wertheim-Bestenheid

Internet-Stammtisch

Der Internet-Stammtisch für Senioren wurde vom Seniorenbeirat der Stadt Wertheim ins Leben gerufen. Ziel des Stammtisches ist, dass auch die ältere Generation im Multimedia-Zeitalter mithalten kann und einen Platz hat, um sich über Anwendungsfragen auszutauschen. Die Themen reichen von Büroanwendungen wie Word- oder Excel-Programmen über Kommunikationsplattformen wie Skype oder WhatsApp bis hin zu Google oder Wikipedia. Der Internet-Stammtisch findet jeden Dienstag von 10 Uhr bis 11.30 Uhr im Soundcafé (Wertheim, Haus der Jugend, Luisenstraße 2) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Interessenten sind zu den Treffen jederzeit ohne Voranmeldung willkommen.

Mehr Informationen erhalten Interessierte bei

| **Seniorenbeirat Wertheim**
Vorsitzender Jürgen Küchler
Heinrich-Geißler-Straße 19
97877 Wertheim, Tel. 09342/5874
juergen.kuechler@gmail.com
www.seniorenbeirat-wertheim.de

Erzählcafé

Das Erzählcafé ist eine gemeinsame Initiative der Johanniter-Altenpflegeschule im Hofgarten und des Seniorenbeirats der Stadt Wertheim. Es pflegt in lockerer Runde den Austausch zwischen den Generationen. Das Erzählcafé findet einmal monatlich um 14 Uhr im Café Sahnehäubchen am Hofgarten-Schlösschen (Ausnahmen werden rechtzeitig bekannt gegeben) zu wechselnden Themen statt und ermöglicht den Austausch zwischen älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie jungen Menschen wie den Auszubildenden der Altenpflegeschule. Das Erzählcafé steht allen Interessierten offen.

Das Café am Schlösschen ist auch gut mit dem Bus erreichbar. Wer teilnehmen will, aber keine Fahrmöglichkeit hat, wird von den Johannitern zuhause abgeholt und

anschließend wieder nach Hause gebracht. Dieser kostenlose Fahrdienst muss spätestens am Freitag vor dem Erzählcafé unter Telefon 09342/911020 bestellt werden. Unter dieser Nummer gibt es auch weitere Informationen zum Erzählcafé sowie die nächsten Termine.

| **Café Sahnehäubchen**
Hofgarten 2
97877 Wertheim-Hofgarten

Senioren-Kino

Das Senioren-Kino ist eine gemeinsame Initiative von Volkshochschule, Seniorenbeirat und Roxy-Kino und findet immer am letzten Donnerstag im Monat um 15 Uhr statt. Der Eintritt beträgt 6,50 Euro. Über das Filmprogramm informiert das Roxy-Kino auf seiner Internetseite unter www.roxy-wertheim.de. Die Idee hinter der Veranstaltungsreihe: Die meisten Filme werden abends gezeigt, wenn viele ältere Menschen nicht mehr gerne aus dem Haus gehen. Nun können sie einmal pro Monat eine Nachmittagsvorstellung sehen. Dann sind auch die Busverbindungen besser als in den Abendstunden. Und man kann den Kino-Besuch mit Besorgungen oder Einkäufen in der Innenstadt verbinden.



| Roxy-Kino

Bismarckstraße 17
97877 Wertheim
Tel. 09342/6688
info@roxy-wertheim.de
www.roxy-wertheim.de

DRK-Bewegungsprogramme

Im Rahmen des Programms „Bewegung bis ins Alter“ bietet das Deutsche Rote Kreuz regelmäßige Bewegungs- und Gymnastiktreffen an. Im Mittelpunkt stehen präventive Maßnahmen zur Gesunderhaltung. Neben der Freude an der Bewegung vermittelt das Programm auch Geselligkeit und Miteinander. Das DRK-Bewegungsprogramm findet in mehreren Stadtteilen und Ortschaften in Wertheim statt. Die aktuellen Treffpunkte und Termine sind beim DRK zu erfragen.

| DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim

Mergentheimer Straße 30
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341/9205-0
info@drk-tbb.de
www.drk-tbb.de

Regelmäßige Seniorentreffs

Zu regelmäßigen Seniorentreffs, meistens einmal im Monat, laden Kirchengemeinden oder auch Vereine in der Stadt und in den Ortschaften ein. Nachfolgend sind einige konkrete Beispiele beschrieben. Über weitere Angebote informieren gerne die Kirchengemeinden oder die Ortsvorsteher/innen und Stadtteilbeiratsvorsitzenden.

Frauenkreise in Wertheim

Beim Frauendienstagskreis treffen sich 14-tägig ältere Frauen ab 19 Uhr. Auf dem Programm stehen verschiedene Themen, zum Beispiel Bibel. Ausstellungen, aktuelle Themen. Die Treffen finden jeweils im Stiftshof statt. Sie werden betreut von der Evangelischen Stiftspfarrrei Wertheim.

| Evangelische Stiftspfarrrei Wertheim

Mühlenstraße 3-5
97877 Wertheim
Tel. 09342/1367
dekanat.wertheim@kbz.ekiba.de
www.kirchenbezirk-wertheim.de

Seniorentreff Eichel-Hofgarten

Die ev. Pfarrgemeinde lädt jeden 1. Freitag im Monat ab 14.30 Uhr zu einem unterhaltsamen Nachmittag in das evangelische Gemeindehaus Hofgarten ein. Die Verantwortlichen bereiten unterschiedlich Themen zu Lebensführung, Glaubensfragen oder kulturelle Angebote vor.

| Ev. Gemeindehaus

Venantius-Arnold-Straße 5
97877 Wertheim
Tel. 09342/38938
eichel.wertheim@kbz.ekiba.de

Seniorencafé Mondfeld

Ein monatlicher Treff zum gemeinsamen Kaffeetrinken, Plauschen und Spielen, Vorträge und besondere Aktionen bereichern das Programm. Das aktuelle Programm wird über den Pfarrbrief/Aushang angekündigt. Die Treffen finden im Pfarrheim statt.

| Kontakt über:

Alfred Ebert
Sandweg 4
97877 Wertheim-Mondfeld
Tel. 09377/929130



Seniorentreff Reicholzheim

Bei monatlichen Treffen, immer an einem Mittwochnachmittag, gibt es interessante Vorträge, gemeinsame Ausflüge oder andere Unternehmungen. Organisator ist das Altenwerk der Kirchengemeinde St. Georg. Die Termine und das Programm werden im Pfarrbrief veröffentlicht.

| Kirchengemeinde St. Georg Reicholzheim
St. Georg-Straße 5
97877 Wertheim-Reicholzheim
Angelika Groß-Englert
Tel. 09342/912426
a.gross-englert@t-online.de
www.st.georg-reicholzheim.de

Ambulante Betreuung und Pflege

Wenn der Alltag beschwerlich wird, wenn Unterstützung gebraucht wird, persönlich oder auch bei der Pflege und Betreuung von Angehörigen, dann gibt es dafür eine Vielzahl von Möglichkeiten.

Servicetelefon „Wege zur Pflege“

Das bundesweite Servicetelefon „Wege zur Pflege“ ist Montag - Donnerstag von 9 - 18 Uhr unter der Tel. 030/20179131 zu erreichen. Infos finden Pflegende und Gepflegte auch unter www.wege-zur-pflege.de sowie www.familien-pflege-zeit.de.

Sozialstationen

Zwei Sozialstationen bieten Beratung und Unterstützung zur Erhaltung eines aktiven Lebens zu Hause für Menschen jeder Konfession. Das Angebot umfasst

- Kranken- und Altenpflege
- Hausnotruf (auch Rufbereitschaft rund um die Uhr)
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Essen auf Rädern
- Pflege bei der Abwesenheit der Angehörigen
- Tagespflege (Kath. Sozialstation)
- Einzelbetreuung Demenzerkrankter
- weitere individuelle Angebote

| Evangelische Sozialstation

Bahnhofstraße 17
97877 Wertheim
Tel. 09342/22880
Notruf 0171-3752880

info@ev-sw.de
www.ev-sw.de

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag 8.30 - 16 Uhr,
Freitag 8.30 - 14 Uhr

| Katholische Sozialstation

Schützenstraße 13
97877 Wertheim

Tel. 09342/1770 (auch Rufbereitschaft rund um die Uhr)

info@kath-sozialstation.de
www.kath-sozialstation.de

Bürozeiten:

Montag - Donnerstag 8 - 12 Uhr,
13.30 - 16 Uhr, Freitag 8 - 14 Uhr

Private Pflegedienste

Auch private Pflegedienste unterstützen kranke, ältere und hilfsbedürftige Menschen und deren Familien.

| Ambulanter Sozial- und Pflegedienst Udo Diehm

Diptamweg 4
97877 Wertheim-Dertingen
Tel. 09397/541
mail@pflegedienst-diehm.de
www.pflegedienst-diehm.de



| Pflegedienst Jens Müller

Am Bildacker 1
97877 Wertheim-Hofgarten
Tel. 09342/914914
derpflegedienst@web.de
www.mueller-pflege.de

| Pflege & Hilfe Daheim GmbH

Ulmenstraße 14/1
71272 Renningen
Tel. 0800-3650024
www.phd-24hpflege.de

Agentur Betreuung zuhaus'

Häusliche Pflege durch polnische Pflegekräfte und Haushaltshilfen für 24 Stunden Betreuung in den eigenen vier Wänden. Pflegeunterstützung und Hilfestellung bei den täglichen Aufgaben, Begleitung im Alltag und Gesellschaft.

| Margareta Schaffars

Holunderweg 13
97877 Wertheim-Bettingen
Tel. 09342/9151977
info@betreuung-zuhaus.de
www.betreuung-zuhaus.de

Begleitetes Wohnen

Die zentral gelegene Seniorenwohnanlage „Links der Tauber“ bietet „Begleitetes Wohnen“ für Senioren, eine Wohnform die ein Leben in Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit ermöglicht. Eine Mitarbeiterin, die zu festen Zeiten im Hause ist, leistet

Informationen über mögliche Hilfen
Unterstützung bei Formalitäten
Vermittlung von z.B. Pflegedienst,
Hausnotruf,
Essen auf Rädern, Haushaltshilfe.

Informative und gesellige Angebote finden im Gemeinschaftsraum oder in der näheren Umgebung statt.

| Caritasverband im Tauberkreis e.V. Seniorenwohnanlage „Links der Tauber“

Bismarckstr. 1 und 1A
97877 Wertheim
Tel. 09342/293115
seniorenwohnanlage.wertheim@
caritas-tbb.de
www.caritas-tbb.de
Öffnungszeiten:
Montag und Donnerstag 10 - 12 Uhr
verbindliche Bürozeiten und nach
Vereinbarung

Tagespflege „Haus Sonnenblume“

Das „Haus Sonnenblume“ ist eine Tagespflegeeinrichtung der => katholischen Sozialstation Wertheim. Dieses Angebot dient vor allem der Entlastung der pflegenden Angehörigen.

| Kontakt unter
Tel. 09345/9283870
Montag - Freitag 8 - 16.00 Uhr

Schulung für pflegende Angehörige

Viele älter werdende Menschen werden zu Hause von ihren Angehörigen betreut und gepflegt. Um für diese Aufgabe vorbereitet zu sein, bieten verschiedene Einrichtungen Schulungen an. Sie eignen sich nicht nur für pflegende Angehörige, sondern auch für ehrenamtlich Engagierte in Heimen und Seniorenkreisen.

| Katholische Sozialstation
Schützenstraße 13
97877 Wertheim
Tel. 09342/1770
info@kath-sozialstation.de
www.kath-sozialstation.de



Johanniter-Unfall-Hilfe

Frankensteiner Straße 4A, 97877 Wertheim-Hofgarten, Tel. 09342/91102-0
info-wertheim@juh-bw.de
www.johanniter.de

Über weitere Schulungsangebote informieren

- | => Evangelische Sozialstation
- | => Deutsches Rotes Kreuz

Nachbarschaftshilfe

Die Nachbarschaftshilfe steht älteren, kranken und behinderten Menschen sowie Familien in Phasen erhöhter Belastung offen. Sie bietet seelisch, soziale und hauswirtschaftliche Hilfen sowie Betreuungsleistungen zur Bewältigung des Alltags. Die Angebote können einmalig, regelmäßig und auch kurzfristig in Anspruch genommen werden.

DRK-Kreisverband Tauberbischofsheim

Uihleinstraße 17
97877 Wertheim
Tel. 09342/912324
m.vollhardt@drk-tbb.de
www.drk-tbb.de

Haushaltsdienste „Tausendsassa“

Allgemeine Haushaltsdienste zur Unterstützung und Entlastung von Pflegenden und Angehörigen

- | => Katholische Sozialstation

„Alltagsbegleitung“

Umfangreiche Begleitungs- und Betreuungsdienste zur Unterstützung und Entlastung von Pflegenden und Angehörigen

- | => Evangelische Sozialstation

Hausnotruf

Der Hausnotruf bietet älteren Menschen, aber auch Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Behinderungen die Möglichkeit, selbstbestimmt und ohne Ängste alle zuhause zu wohnen. In einer Notsituation löst der Hausnotrufteilnehmer per Knopfdruck einen Notruf aus und erhält zeitnah kompetente Hilfe. Der Hausnotruf ist mit einer 24-Stunden-Bereitschaft verbunden. An den Hausnotruf kann man sich bei folgenden Einrichtungen anschließen lassen:

- | => Deutsches Rotes Kreuz
- | => Evangelische Sozialstation

- | => Katholische Sozialstation

- | => Pflegedienst Jens Müller

Essen auf Rädern

Ältere, kranke oder in ihrer Alltagssituation eingeschränkte Menschen dürfen auf regelmäßige und gesunde Ernährung nicht verzichten. „Essen auf Rädern“ bringt täglich frisch zubereitetes Essen ins Haus. Man kann aus mehreren Menüs auswählen, das Essen wird direkt nach Hause gebracht. Essen auf Rädern kann bei folgenden Einrichtungen bestellt werden:

- | => Deutsches Rotes Kreuz
- | => Evangelische Sozialstation
- | => Katholische Sozialstation

Kirchliche Besuchsdienste

Kirchliche Besuchsdienste kümmern sich um Menschen, die aus Alters- oder Krankheitsgründen nicht mehr oder nur noch eingeschränkt am gemeinschaftlichen Leben teilnehmen können. Die in der Regel ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen der Besuchsdienste schenken Zeit, Aufmerksamkeit und Zuwendung und ergänzen damit die Altenseelsorge der Kirche. Den Kontakt zum Besuchsdienst vermittelt gerne das Pfarramt / die Kirchengemeinde.



Stationäre Pflege

Sozialdienst der Rotkreuzklinik Wertheim

Ein Patient wird aus dem Krankenhaus entlassen, braucht aber weitere Hilfe und Betreuung. Bei der Organisation der Versorgung nach dem Krankenhausaufenthalt hilft der Sozialdienst der Rotkreuzklinik. Patienten der Rotkreuzklinik Wertheim und deren Angehörige erhalten auch Unterstützung beim Stellen von Anträgen, beispielsweise auf Reha-Aufenthalt, Feststellung einer Pflegestufe, eines Schwerbehindertenausweises oder eines Aufnahmeantrag für ein Pflegeheim.

Rotkreuzklinik Wertheim

Rotkreuzstraße 2
97877 Wertheim
Tel. 09342/303-173
rita.franz@swmbrk.de
www.rotkreuzklinik-wertheim.de

Altera Senioren-Domizil

Die Einrichtung bietet:
Dauerpflege: vollstationäre Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege:
Pflege von Menschen, deren Familienan-

gehörige für zwei, drei oder mehr Wochen eine Erholungsphase brauchen
Plätze für Pflegegäste, die ihren Urlaub im Main-Tauber-Kreis verbringen wollen
Betreutes Wohnen

Altera-Senioren-Domizil

Willy-Brandt-Straße 2
97877 Wertheim-Reinhardshof
Tel. 09342/93503
wertheim@altera-wertheim.de

Wohnstift Hofgarten

Die Einrichtung bietet:
Dauerpflege: vollstationäre Pflege
Kurzzeit- und Verhinderungspflege: Pflege von Menschen, deren Familienangehörige für zwei, drei oder mehr Wochen eine Erholungsphase brauchen
Tagespflege: Ältere Menschen verbringen den Tag (ganztags, halbtags, stundenweise und an Wochenenden und Feiertagen) in der Gemeinschaft mit anderen in der Einrichtung
Betreutes Wohnen: selbständiges Leben in einer Wohnung der Einrichtung, deren Angebote im Bereich von Hilfe, Beratung, Betreuung und Pflege im Bedarfsfall in Anspruch genommen werden können.

Wohnstift Hofgarten

Frankensteiner Straße 10-12
97877 Wertheim-Hofgarten
Tel. 09342/903-140
info@wohnstift-hofgarten.de
www.wohnstift-hofgarten.de

Rat und Hilfe

Pflegestützpunkt Main-Tauber-Kreis

Der Pflegestützpunkt ist im Landkreis die zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für kranke und ältere Menschen und ihre Angehörigen. Seine Aufgabe ist die umfassende, unabhängige und kostenlose Beratung über Hilfsangebote und Sozialleistungen, die Koordinierung aller Hilfs- und Unterstützungsangebote, die zu einer wohnortnahen Versorgung benötigt werden.

Der Pflegestützpunkt

informiert zu Leistungen der Pflegeversicherungen und zu anderen finanziellen Hilfen
vermittelt und koordiniert im Einzelfall und unterstützt Betroffene sowie Angehörige bei der Organisation der Hilfen



nennt Entlastungsangebote für pflegende Angehörige wie z.B. Kurzzeit- und Verhinderungspflege unterstützt die Ratsuchenden, wenn eine Heimaufnahme notwendig ist berät rund um das Thema Wohnen im Alter

Pflegestützpunkt Main-Tauber-Kreis

Josef-Schmitt-Straße 26 A
97922 Lauda-Königshofen
Tel. 09343/5899478
pflegestuuetzpunkt@main-tauber-kreis.de
www.main-tauber-kreis.de
Sprechtag in Wertheim:
jeden 1. Dienstag im Monat im Rathaus,
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst bietet folgende Hilfen:

Beratung und Informationen für Senioren, Pflegebedürftige, Menschen mit Behinderungen und psychischen Erkrankungen und deren Angehörige
Information und Unterstützung bei Fragen zu sozialrechtlichen Ansprüchen (Pflegeversicherung, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis usw.)

Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie z.B. Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung
Informationen und Vermittlung von Hilfe im ambulanten, teilstationären und stationären Bereich
Zusammenarbeit mit und Weitervermittlung an andere Stellen (z.B. andere soziale Institutionen, Hospizgruppe, Altenwerk, Pfarrgemeinde usw.)

Caritasverband im Tauberkreis e.V.

Bismarckstraße 1
97877 Wertheim
Tel. 09342/9220-1014
E-Mailk.kreutzer-konrad@caritas-tbb.de
www.caritas-tbb.de
Offene Sprechstunde:
Dienstag 9 - 11 Uhr und Termine nach telefonischer Vereinbarung

Sozialberatung

Das Diakonische Werk bietet Beratung und Unterstützung bei persönlichen Problemen und belastenden Lebenssituationen sowie Hilfe bei der Klärung von Leistungsansprüchen wie zum Beispiel Wohngeld oder Grundsicherung.

Diakonisches Werk im Main-Tauber-Kreis

Mühlenstraße 3
97877 Wertheim
Tel. 09342/92750
elke.hauenstein@diakonie.ekiba.de
marlies.lind@diakonie.ekiba.de

Offene Sprechzeiten:
Montag, Dienstag und Donnerstag von 9 - 12 Uhr sowie Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Gesprächskreis für pflegende Angehörige

Die Pflege von Angehörigen ist eine oft anspruchsvolle Aufgabe, die viel Kraft kostet. In einem Gesprächskreis besteht Gelegenheit zum Austausch mit anderen. Betroffene unterstützen sich gegenseitig. Eine Pflegefachkraft gibt praktische Tipps für den Pflegealltag. Der Gesprächskreis wird fachlich betreut von der => Katholischen Sozialstation (Termine siehe auch unter www.kath-sozialstation.de) und vom => Caritasverband im Tauberkreis. Termine können dort erfragt werden.



ULA – Un-Abhängigkeit und Lebensqualität im Alter

Sucht kennt keine Altersgrenzen. Alkohol, Tabak und psychoaktive Medikamente können auch im höheren und hohen Lebensalter zu Missbrauch und Abhängigkeit und damit zu schweren gesundheitlichen Schäden führen. Oft geht damit auch ein deutlicher Verlust an Lebensqualität einher.

Daher widmet sich die Suchtberatungsstelle der AGJ auch dem Thema Sucht und Alter und ist sowohl für Betroffene als auch für Angehörige ein wichtiger Ansprechpartner, um Hilfestellungen zu geben.

| Suchtberatungsstelle der AGJ im Main Tauber Kreis

Schlossplatz 6
97941 Tauberbischofsheim
Tel. 09341 897370
suchtberatung-maintauberkreis@agj-freiburg.de
www.suchtberatung-maintauberkreis.de
Beratungen finden auch in der Außenstelle in Wertheim, Schützenstraße 13, statt.

Rentenversicherung

Das Bürger-Service-Zentrum der Stadt Wertheim ist gleichzeitig Ortsbehörde für die Rentenversicherung. Die Mitarbeiter beraten und helfen bei allen Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, vor allem bei der Kontenklärung und Rentenantragstellung.

| Stadtverwaltung Wertheim Bürger-Service-Zentrum

Mühlenstraße 26
97877 Wertheim
Tel. 09342/301-270
volker.klein@wertheim.de
www.wertheim.de

Sprechtage der Rentenversicherung
in Wertheim:

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat
von 8.30 - 12 und 13 - 15.30 Uhr im
Rathaus.

Termine vermittelt das

=> Bürger-Service-Zentrum.

Um Terminvereinbarung wird gebeten!